Biotopname
Feuchtbrache westlich vom Grossen Bruch

X
X

Standort /Geologie
Senke in der Grundmoräne

TK10 0309 - 333 - **Biotop-Nr.** 4015

Anschluß in TK

Naturraum Lehmplatten nördlich der Peene
200

	Film-Nr.	**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	177	0128

Größe in ha	1,0485
Länge in m	,
min. Breite in m	,
max. Breite in m	,

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Ostvorpommern

Gemeinde / Stadt
Wrangelsburg

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
02839

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V [X]

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG		BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**	
Code	VGR	VHF	VHD								
%	70	20	10								

Vegetationseinheiten
Sumpfseggenried; Zweizeilenseggenried; Rohrglanzgras-Ackerkratzdistel-Hochstaudenflur; Sumpfseggen-Schwertlilien-Hochstaudenflur

Habitate + Strukturen DHM

Beschreibung / Besonderheiten
Es handelt sich um eine großflächige Feuchtbrache, die sich in einer Grünlandsenke in der Nähe von einem Laubwald befindet. Das Wasserregime ist feucht. Die Trophieverhältnisse sind eutroph und der boden wird vom degradierten Torf bestimmt.

Das Sumpfseggenried kommt hier dominant vor. Es ist relativ artenarm. Mosaikartig mit dem Sumpfseggenried ist das Zweizeilenseggenried, die Rohrglanzgras-Ackerkratzdistel-Hochstaudenflur und die Sumpfseggen-Schwertlilien-Hochstaudenflur verbunden. Die hier zahlreich vorkommende Zweizeilensegge ist in der Roten Liste M-V eingetragen.

Wertbestimmende Kriterien

	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	X	Flächengröße / Länge
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm
X	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen	X	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung

YLS YWG

keine Gefährdung [ ]

Empfehlung

ZMW

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0309 - 333 - **Biotop-Nr.** 4015

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
	g	Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
	g	feucht
		sehr feucht
		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
		eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
	g	aufgelassen
		keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
	g	Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
	g	Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
k		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex acutiformis

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

<u>Carex disticha</u>, Galeopsis tetrahit, Lycopus europaeus, Phalaris arundinacea, Urtica dioica

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Chrysosplenium alternifolium, Cirsium palustre, Deschampsia cespitosa, <u>Galium uliginosum</u>, Glecoma hederacea, **Iris pseudacorus**, Lotus uliginosus, Sonchus oleraceus, Stachys palustris

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 03.08.2003

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Grünspektrum-Engelke

Foto: 1 Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0